

HipHop als Lebensgefühl

scram! veröffentlicht erstmals eine CD mit russischem HipHop

Speyer. Als so genannte „Aussiedler“ kommen sie aus der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland. Nicht selten stellt sich die Situation so dar, dass diese Menschen in Russland die „Faschisten“ waren und hier sind sie nun die „Russen“. Integrationsprobleme sind quasi vorprogrammiert.

Das Leben in Deutschland, die neuen kulturellen Einflüsse, haben bei diesen Menschen Spuren hinterlassen. Gerade die junge Generation steht vor einer großen persönlichen Aufgabe. HipHop kann dabei helfen, einen Weg durch dieses schwierige Feld zu finden. In Deutschland leben viele junge HipHop-Künstler. Ihre Texte spiegeln das Leben der Musiker wider, sie bauen sich so ihre eigene Welt auf. Jetzt erschien zum ersten Mal eine CD mit rus-

sisch-sprachigem HipHop, „Rap Sbornik vol.1“. Die CD besteht aus 21 Tracks von verschiedenen Künstlern. In die Musik fließen russische, aber auch Klänge anderer Nationen ein.

Produziert und herausgegeben wurde das Album von der media community scram! Speyer gemeinsam mit „russian-rap.de“ und der deutsch-russischen HipHop-Community. Es ist es die erste CD dieser Art in Deutschland, und sie zeigt, dass junge Menschen, die sonst eher im Abseits stehen, etwas erreichen wollen und können. ae

• Erhältlich ist die CD für 4,99 Euro bei rasik.de, Telefon: 06232/2898-21, Fax: 06232/2898-25 oder per E-Mail: radio@rasik.de